

Rauchentwicklung im Motorenraum MS Bürgenstock

Medienmitteilung vom 25. Februar 2019 | 14.00 Uhr

Heute Vormittag, 25. Februar 2019, wurde um 11.45 Uhr im Motorenraum des Motorschiffes Bürgenstock in der Werft der Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG steuerbordseitig eine Rauchentwicklung festgestellt. Die Feuerwehr der Stadt Luzern sowie die Luzerner Polizei waren mit 45 Einsatzkräften umgehend vor Ort. Der Entstehungsbrand war schnell unter Kontrolle. Verletzt wurde bei diesem Vorfall glücklicherweise niemand. Die Höhe des Sachschadens ist noch unbekannt, ebenso wie lange das Schiff nicht in Betrieb sein wird. Der Grund für diese Rauchentwicklung ist Gegenstand der Untersuchungen durch die Brandermittler der Luzerner Polizei.

Das Motorschiff befindet sich zurzeit für geplante Revisionsarbeiten bei der Shiptec AG. Demensprechend waren keine Passagiere vom Vorfall betroffen. Der Schiffsbetrieb auf dem Vierwaldstättersee ist durch diesen Vorfall nicht eingeschränkt.

MS Bürgenstock wurde im Mai 2018 in Betrieb genommen und ist Teil der ganzjährigen Verkehrserschliessung mit Schiff und Bahn von Luzern ins Bürgenstock Resort.

Weitere Informationen:

Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG, Werftestrasse 5, 6002 Luzern

Kontakt: Werner Lüönd, Leiter Marketing und Sales

Tel: 041 367 66 71, 079 277 15 71

w.luond@lakelucerne.ch